

# INHALT

	Seite
Vorwort . . . . .	VII
Der britische Frühprotestantismus und die weltliche Literatur . .	I
Wandel durch die Aufklärung . . . . .	46
Folgen des Wandels in der Geistlichkeit für die literarische Produktion . . .	59
Die Naturdichtung . . . . .	59
Das Wiedererwachen Spensers und Miltons . . . . .	71
Die Grabes- und Nachtpoesie . . . . .	86
Das Erwachen der Vergangenheit des eignen Volkstums . . . . .	91
Das neue Interesse für die Volksdichtung . . . . .	99
Keltisches . . . . .	102
Neue Anteilnahme für sonstige geistige Äußerungen des eignen Volkstums .	117
Die neue Kritik: I. Das Alte Testament . . . . .	123
II. Homer . . . . .	129
III. Neue kritische Anschauungen beruflichen Substrats . .	135
Die neue Produktion seitens des Dissents und anderer neuerschlossener Kreise .	145
Roman . . . . .	151
Theater . . . . .	169
Sonstiges . . . . .	171
Sittliche Wandlung im englischen Schrifttum . . . . .	173
Entstehung des modernen Publikums . . . . .	181
Die Geistlichkeit und das Entstehen eines breiteren Publikums im 18. Jahr-	
hundert . . . . .	204
Der britische Katholizismus . . . . .	215
Zusammenfassung . . . . .	220
Ausblick auf die deutsche und die französische Literatur . . . .	227
Register . . . . .	237